

Auch die beiden Skiasse Sandra und Marc Gini, Mitglieder der Schweizer Nationalmannschaft, setzen jederzeit alles daran ihre Energie in jedem Rennen optimal einzusetzen, ist Heinz Stockburger, der Geschäftsführer von Swisscondens AG überzeugt.



Genau so dynamisch und optimiert verhalten sich auch die voll kondensierenden Heizkessel von Swisscondens.

Die Einsparung, vor allem bei ganzjährigem Kesselbetrieb beträgt nämlich gegenüber Altanlagen bis zu 40%.

Und dank der Abgastemperatur von unter 45°C werden die Abgase ausgewaschen. Dabei wird auch ein hoher Anteil des Schwefels reduziert.

An Stelle eines üblichen Kamins genügt ein kostengünstiges Kunststoffrohr von 80 mm Durchmesser (bis 28 kW) um die Abgase abzuführen.

Daraus resultieren im Sanierungsfall wie auch beim Neubau sehr tiefe Kosten da kein Kamin benötigt wird, was den Gesamtpreis mit einem Swisscondens Brennwertkessel sehr nahe an die Preise einer Installation mit einem konventionellen Heizkessel bringt. Dazu kommt, da die Kondensation im Kunststoff – Wärmetauscher stattfindet, kein Schwermetall abgebaut wird.

Mit einer Leistungspalette von 10 – 150 kW deckt Swisscondens einen grossen Bereich der heute benötigten Kesselleistungen ab.

Genau gleich wie die kleineren Modelle kann auch der grösste Kessel mit Spitzenergebnissen im TÜV-Test aufwarten. Bei Maximallast und Maximaltemperaturen betragen die Gesamtverluste lediglich bescheidene 0.8%.

Weitere Informationen:

Swisscondens AG	Tel. 031 911 70 91
Alpenstrasse 50	Fax 031 911 70 94
3052 Zollikofen	post@swisscondens.ch
	www.swisscondens.ch